

AtterCAMPUS 2024

DIE 10 WICHTIGSTEN ERKENNTNISSE

aus dem Workshop: Housekeeping Tipps & Tricks mit der hollu Akademie am 19. März 2024 im Hotel Ragginger, Nußdorf am Attersee

Leitspruch: Beginne beim Fenster - schließe ab mit der Türklinke!

1. Bei **Saisonstart/nach einer längeren Pause** – das Wasser unbedingt eine Zeit lang laufen lassen um so die Keime, die sich angesammelt haben, rauszutreiben
(Stichwort: Legionellen)
Danach empfiehlt es sich zusätzlich den Boiler auf 90° zu erhitzen
 2. Das verwendete Wasser zum Reinigen muss nicht heiß sein, sondern **Badetemperatur** reicht völlig aus – ansonsten verdampft das Mittel und die Wirkung lässt nach + **Dosierungshinweis** auf dem Produkt beachten und befolgen
 3. **Dampfreiniger** als praktisches und v.a. nachhaltiges tool – man kann viel Chemie sparen und es wird dennoch top sauber
Anwendung empfiehlt sich vor allem im Sanitärbereich
 4. **Fugen** im Badezimmer – hier ist eine regelmäßige Reinigung entscheidend und beugt viel Arbeit im Nachhinein vor
Fugen werden benässt und sauer gereinigt
 5. Die **Wasserhärte** ist ganz entscheidend – unbedingt darüber Bescheid wissen (hohe Wasserhärte → mehr Chemie)
 6. Die größten **Bakterienquellen**:
 - a. WC-Spülung
 - b. Fernbedienung
 - c. Wasserhahn
 - d. Lichtschalter (v.a. der kleine Rand über dem Schalter)
- ➔ **ACHTUNG: die Desinfektion ersetzt die Reinigung NICHT – zuerst richtig reinigen, anschließend desinfizieren**
7. **1x1 der Fleckbehandlung**:
 - a. Mit lauwarmem, destilliertem Wasser befeuchten und einige Zeit wirken lassen

- b. Tensidfreien Reiniger anwenden
- c. Saugfähiges Baumwolltuch verwenden
- d. Von außen nach innen tupfen/wischen (Schneckenbewegungen)
- e. WICHTIG: so schnell wie möglich behandeln!

Alternativen: ENJO Duohandschuh oder Fleckentücher (Müller)

Grundsätzlich: auf Farbechtheit bei Polstermöbeln setzen

8. **Boden richtig reinigen** – 2 Varianten:

- a. 2-Eimer-System mit Presse = hygienischste Variante
- b. Vortränkemethode (bei großen Betrieben)

9. **Putzfetzen/Reinigungstücher** – *how to*:

- a. richtig falten – so hat man viele frische Seiten
- b. IN den Fetzen sprühen (ansonsten verdampft das Mittel in der Luft)
- c. Farbcodes verwenden
 - i. Gelb = Waschbecken
 - ii. Rot = WC
 - iii. Blaue = Oberflächen

10. ALLES, was das **Heben und Bücken** erleichtert – ANWENDEN

Best practice (Hotel Attersee):

„Die fleißige Biene“ - zur Förderung einer nachhaltigen Verhaltensweise

Wenn die Gäste keine tägliche Zimmerreinigung wünschen, können diese die sogenannte „fleißige Biene“ als Türschild an die Tür hängen. Dieses signalisiert den Reinigungsdamen, dass sie hier heute nicht tätig werden müssen. Als Goodie für die „Mitarbeit“ und Mithilfe erhalten die Gäste bei Abreise einen kleinen Tegel Honig aus der Region.

Kooperation für Betriebe aus der Region Attersee-Attergau – REGINA Schlafcomfort:

*Die Matratzenreinigung sollte einmal jährlich erfolgen. **Alle 5 Jahre sollte die Matratze gewechselt werden** (im Privathaushalt reicht dies alle 10 Jahre).*

SONDERKONDITIONEN FÜR TVB MITGLIEDSBETRIEBE bei REGINA Schlafcomfort:

Kontakt: Frau Gramlinger 076822792

DANKE für Ihre Teilnahme!

Angelina Eggl & das Team des TVB Attersee-Attergau